

# Gold - Neue Chancen kommen

20.05.2010 | [Marcel Torney \(RohstoffJournal\)](#)

Das Edelmetall markierte unlängst mit knapp 1.250 US-Dollar ein neues, eindrucksvolles Allzeithoch. In den letzten Tagen ist jedoch eine Konsolidierung zu beobachten. Und es kam, wie es kommen musste. Die ersten Anleger sind verunsichert. Ist die Rallye jetzt zu Ende? Unsere klare Antwort: NEIN.

Wir bleiben bei unserer langfristig sehr bullischen Einschätzung zum Edelmetall. Damit stufen wir die aktuelle Konsolidierung - wie jede vorherige auch - als interessante Gelegenheit ein, Positionen aufzustocken bzw. neu einzugehen. Mit diesem alt bewährten Fahrplan sind wir in den letzten Monaten und Jahren sehr gut gefahren, wie die kürzlich erzielten Allzeithochs in unseren RohstoffJournal.de-Publikationen dokumentieren.

Die Frage, die sich nun allerdings stellt: Wie weit kann es bei Gold nun noch abwärts gehen bzw. wo bieten sich erste Käufe an? Wir hatten gestern unseren aktuellen Themenreport zu "Gold und Silber" (interessierte Leser können den Report unter RohstoffJournal.de anfordern) fertiggestellt. Darin sind wir auch ausführlich auf die charttechnische Situation eingegangen. Im Idealfall verteidigt Gold die Zone 1.200 bis 1.185 US-Dollar. Wichtige Unterstützungen finden sich zudem im Bereich 1.165 US-Dollar bzw. 1.145 US-Dollar. Goldpreise unterhalb der 1.145er Marke erwarten wir kurzfristig nicht.

Ohne Zweifel sind einige Marktteilnehmer verunsichert. Von den Aussagen der Bundeskanzlerin, dass der Euro in Gefahr sei, profitierte der US-Dollar. Das belastete wiederum die Rohstoff- und auch die Goldpreise. Zudem wurden zuletzt wichtige Unterstützungsmarken unterschritten. Hierzu zählen die Marken 1.220 und 1.210 US-Dollar.

Mittel- und langfristig orientierte Investoren setzen allerdings weiterhin auf Gold. Der SPDR Gold Trust weist weiterhin Rekordstände auf. Und so lange diese Entwicklung nicht nachhaltig beeinträchtigt ist, halten wir an unserem bullischen Szenario fest. Bereits am [12.05.](#) schrieben wir an dieser Stelle und das wiederholen wir gern: "Mit Konsolidierungen muss in den nächsten Tagen angesichts der zurückliegenden Rallye gerechnet werden. Das wäre sogar wünschenswert. Wir bleiben dabei: Rücksetzer bieten nach wie vor auf mittlere und lange Sicht Einstiegsgelegenheiten..." Jetzt geht es darum, die sich bietenden Chancen zu nutzen.

Weitere Details und konkrete Handlungsempfehlungen zum Thema Gold finden Sie in unseren börsentäglichen Publikationen und im kürzlich veröffentlichten Themenreport zu Gold(aktien) und Silber(aktien). Interessierte Leser können die Publikationen unter RohstoffJournal.de anfordern.

© Marcel Torney  
[www.rohstoffjournal.de/](http://www.rohstoffjournal.de/)

*Weitere Details und konkrete Handlungsempfehlungen lesen Sie in den aktuellen Ausgaben des Rohstoffbörsenbriefes (unter [www.rohstoffjournal.de/](http://www.rohstoffjournal.de/)).*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)  
Die URL für diesen Artikel lautet:  
<https://www.rohstoff-welt.de/news/19216--Gold---Neue-Chancen-kommen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de - 1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).